

# EssensWert: Verringerung von Lebensmittelabfällen und -verlusten in der Landwirtschaft

Hofer, K., Obersteiner, G.

Institut für Abfall- und Kreislaufwirtschaft, Department für Wasser-Atmosphäre-Umwelt, Universität für Bodenkultur Wien (BOKU)

Kontakt: DI Katharina Hofer (katharina.hofer@boku.ac.at)  
DI Dr. Gudrun Obersteiner (gudrun.obersteiner@boku.ac.at)

Weitere Informationen  
finden Sie unter  
<https://boku.ac.at/wau/abf>



## Einleitung & Ziele

Die jüngste Studie des UNEP (2021) berichtet, dass im Jahr 2019 **weltweit rund 931 Mio. Tonnen Lebensmittelabfälle** erzeugt wurden. Eine aktuelle vom WWF UK (2021) veröffentlichte Studie schätzt, dass sogar rund 40 % der produzierten Nahrungsmittel nie gegessen werden und sieht den Hauptgrund für die Steigerung von den bisher durch die FAO erhobenen rund 30 % in der Berücksichtigung von Verlusten in der Landwirtschaft. Genauere Zahlen über die Höhe der Verluste in der Landwirtschaft sind jedoch selten, da die Bestimmung von Lebensmittelabfällen in der Primärproduktion schwierig ist und zufriedenstellende Erhebungsmethoden noch fehlen. Auch in **Österreich** ist die **Datenlage** über Lebensmittelabfälle und -verluste in der Primärproduktion immer noch **dürrtig** und umfasst nur Teile der gesamten landwirtschaftlichen Produktion. Das Projekt **EssensWert** – gefördert durch das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft – will die bestehende Lücke für Österreich schließen, wobei als Hauptziel die **künftige Vermeidung und Verringerung von Lebensmittelverlusten und -abfällen in der Primärproduktion** als Beitrag zur Ernährungssicherheit verfolgt wird.

## Methodik

- Analyse** der internationalen Definitionen von Lebensmittelabfällen und den Entwicklungen in Europa
- Online-Befragung** landwirtschaftlicher Betriebe in Österreich: pflanzliche und tierische Erzeugnisse
- Analysen vor Ort:** Felderhebungen ausgewählter Produkte

## Vorläufige Umfrageergebnisse: Obst & Gemüse

- 325 Teilnehmer:innen zu 39 Kulturen – v.a. aus NÖ, OÖ und der Steiermark und 73 % produzieren konventionell.
- Durchschnittlich **5 %** nicht vermarktete Überschüsse und Verluste bei **Gemüse**, **9 %** bei **Obst** und **8 %** bei **Erdäpfel**.
- Nicht vermarktete Überschüsse und Verluste sind stark **vom Produkt abhängig**.

Nicht vermarktete Überschüsse und Verluste im Jahr 2022

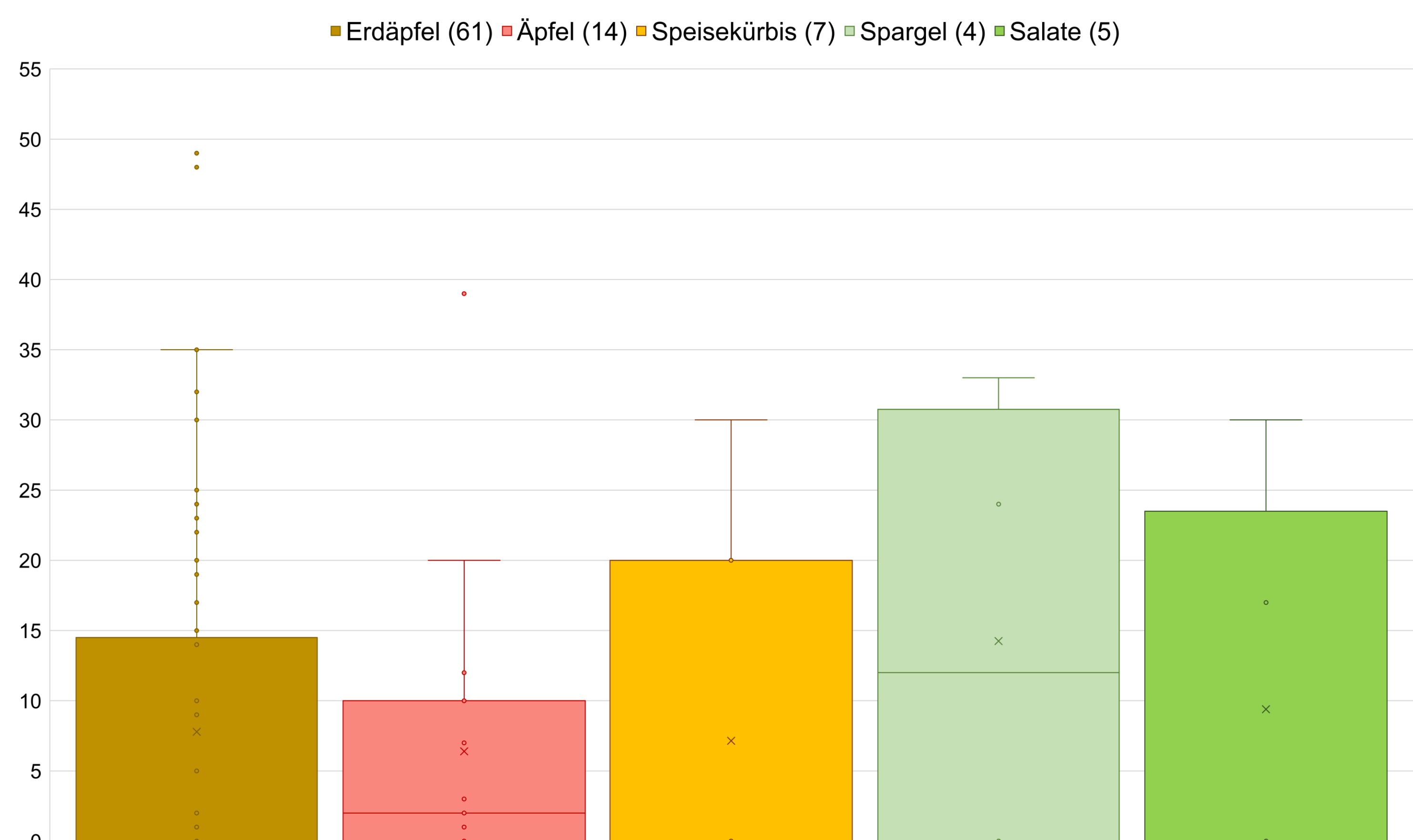


Abb. 1: Verteilung der nicht vermarkteten Überschüsse und Verluste von ausgewählten Obst- bzw. Gemüsekulturen im Jahr 2022 in Österreich

## Vorläufige Ergebnisse: Felderhebungen

- Erhebungen in **NÖ und Burgenland** auf konventionell wie biologisch bewirtschafteten Flächen.
- Bisher **untersuchte Kulturen:** Weißer Spargel, Erdbeeren, Salate, Kraut, Fenchel, Radieschen.
- Untersuchungen von **aussortierten Produkten** sowie von **Feldrückständen**.

### Aussortierter Bio-Spargel

Kategorie	Berechnetes Gesamtgewicht [kg]	%
Genießbar	291,5 - 389	50
Teilweise genießbar	49 - 65	9
Ungenießbar	240 - 320	41



Abb. 2: Anteile nach Genießbarkeit und Fotos von aussortierten Fraktionen von Spargel eines Bio-Betriebes

### Aussortierte Bio-Erdbeeren

Kategorie	Untersuchtes Gewicht [kg]	%
Genießbar	16,77	51
Teilweise genießbar	11,44	35,0
Ungenießbar (inkl. Grün)	4,45	14



Abb. 3: Anteile nach Genießbarkeit und Fotos von aussortierten Fraktionen von Erdbeeren (biologisch und konventionell)

## Weitere Projektschritte

In nächsten Schritten werden für weitere ausgewählte Kulturen **Felderhebungen** durchgeführt. Dazu wird z.B. nach der Haupternte am Feld/in der Kultur verbliebenes Obst oder Gemüse von Hand aufgelesen, gewogen und nach Anteil der essbaren Lebensmittel klassifiziert. Gemeinsam mit Expert:innen und dem Vergleich anderer Statistiken wird die **Validität** der Daten **überprüft**. Basierend auf den erworbenen Erkenntnissen aus den Umfragen und Feldanalysen werden Lösungsvorschläge ausgearbeitet und im Rahmen eines runden Tisches bzw. **Stakeholder-Dialogs** diskutiert. Dabei sollen alle wichtigen Interessensgruppen berücksichtigt werden. Abschließend wird ein **Maßnahmenkatalog** erstellt.